

## Atlas Sicherheitsschuh Flash 2000 (S1) ESD



**Ausführung:** Halbschuh  
**Zehenschutz:** Aluminiumkappe  
**Eigenschaften:** Absatz , ESD geprüft ,  
 ÖNORM Z 1259  
**Zusatzanforderungen:** ESD , SRC  
**Marke:** Atlas  
**Norm:** EN ISO 20345 , ÖNORM Z 1259  
**Obermaterial:** Mesh , Mikrofaser  
**Sohlenmaterial:** PU  
**Verschlusssystem:** Schnürsenkel



## PRODUKTBESCHREIBUNG für Atlas Sicherheitsschuh Flash 2000 (S1) ESD

Besonders atmungsaktiv dank aktiv-X-Funktionsfutter und Mesh-Einsätzen • Reflexstreifen • clima-stream®-Konzept • MPU® Rebound-System • ESD geprüft

**MATERIAL:** Sportline-Obermaterial mit Mesh-Einsätzen

**SOHLE:** MPU® INNOFLEX System

**NORM**

Zertifiziert nach:

EN 20345 S1 SRC

Aluminiumkappe

**ÖNORM Z 1259:** geeignet für Einlagenversorgung

	ART.-NR.	WEITE	GRÖSSE
	AT-75236	10	36
	AT-75237	10	37
	AT-75238	10	38
	AT-75239	10	39
	AT-75240	10	40
	AT-75241	10	41
	AT-75242	10	42
	AT-75243	10	43
	AT-75244	10	44
	AT-75245	10	45
	AT-75246	10	46
	AT-75247	10	47
	AT-75248	10	48
	AT-75249	10	49

## NORMEN für Atlas Sicherheitsschuh Flash 2000 (S1) ESD

EN ISO 20345

ÖNORM Z 1259

### EN ISO 20345 | Persönliche Schutzausrüstung - Sicherheitsschuhe



Die europäische Norm EN ISO 20345 legt die Grundanforderungen und die (freiwilligen) Zusatzanforderungen an Sicherheitsschuhe für den gewerblichen Gebrauch fest. Schuhe der Norm EN ISO 20345 müssen bestimmten Anforderungen an die Form, Zehenschutzkappen, Aufbau, Materialien, Dichtheit, Durchtrittssicherheit, Rutschhemmung, Ergonomie und Sohlen entsprechen sowie die geforderten Prüfkriterien gewährleisten. Die Norm EN ISO 20345 erhielt in der Fassung des Jahres 2022 einige Neuerungen. Schuhe nach der alten Norm EN ISO 20345:2011 dürfen weiterhin eingesetzt und verkauft werden, solange das zugrundeliegende Zertifikat gültig ist. Arbeitgebern bzw. Arbeitnehmern entstehen dadurch keine sicherheitsrelevanten oder rechtlichen Nachteile. Sicherheitsschuhe werden gemäß EN ISO 20345 je nach erfüllten sicherheitsrelevanten Funktionen in verschiedene Schutzklassen eingeteilt.

Kategorie	Beschreibung
<b>Klasse 1</b>	Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuh
<b>Klasse 2</b>	Vollgummi- oder Gesamt-polymerschuh (d. h. im Ganzen geformte Schuhe) einschließlich Vollgummischuh (d. h. im Ganzen vulkanisierte Schuhe)
<b>Hybridschuhe</b>	Schuhe, die nicht als Schuhe der Klasse I oder II klassifiziert werden können





















Sicherheitsschuhe können nach der Form in Halbschuhe, Stiefel niedrig, Stiefel halbhoch, Stiefel hoch sowie Stiefel Oberschenkelhoch unterschieden werden.



#### Kennzeichnungen von Zusatzanforderungen:

**E** – Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich  
**A** – antistatische Schuhe  
**P** – Ø= 4,5mm Metallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel  
**NEU: PL** – Ø= 4,5mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel  
**NEU: PS** – Ø= 3mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel  
**NEU: WPA** – Beständigkeit des Schuhoberteils gegen Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Oberteils (ehemals WRU)  
**WR** – Wasserdichtheit des ganzen Schuhs  
**FO** – Kraftstoffbeständigkeit der Laufsohle  
**HRO** – Laufsohlenverhalten gegenüber Kontaktwärme  
**HI** – Wärmeisolierung des Laufsohlenkomplexes  
**CI** – Kälteisolierung des Laufsohlenkomplexes  
**I** – elektrisch isolierender Fußschutz  
**M** – Mittelfußschutz  
**AN** – erweiterter Knöchelschutz  
**CR** – Schnittfestigkeit  
**C** – teilweise leitfähige Schuhe  
**NEU: LG** – Halt auf Leitern  
**NEU: SC** – Überkappenabrieb  
**NEU: SR** – Rutschhemmung auf Böden aus Keramikfliesen mit Glycerin (SRA, SRB und SRC abgelöst)

#### Kategorien zur Kennzeichnung von Sicherheitsschuhen

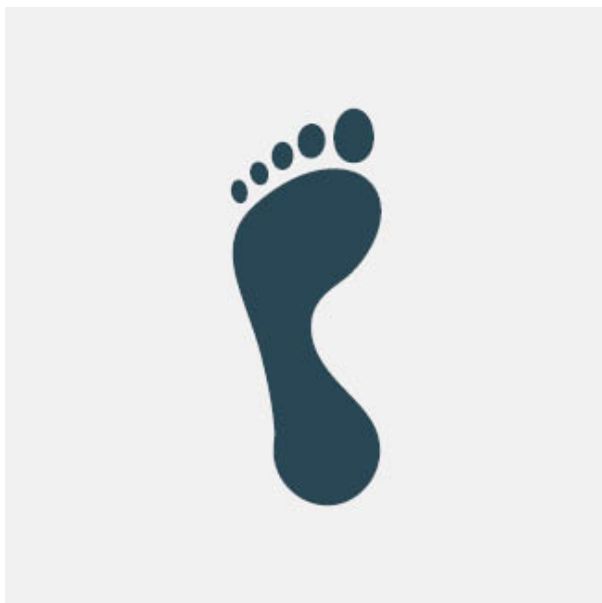
Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen				
<b>Klasse 1</b> Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuh	200 Joule	Geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften (A), Energieaufnahme im Fersenbereich (E)	Anforderungen hinsichtlich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Schuhoberteils (WPA)	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle	Wasserdichtheit (WR)
<b>SB</b>						
<b>S1</b>						

<b>S1P (metallische Einlage, Typ P) oder S1PL (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S1PS (nichtmetallische Einlage, Typ PS)</b>						
<b>S2</b>						
<b>S3 (metallische Einlage, Typ P) oder S3L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S3S (nichtmetallische Einlage, Typ PS)</b>						
<b>S6</b>						
<b>S7 (metallische Einlage, Typ P) oder S7L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S7S (nichtmetallische Einlage, Typ PS)</b>						

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen			
<b>Klasse 2</b> Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhe		Geschlossener Fersenbereich, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich (E), antistatische Eigenschaften (A)	Dichtheit	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle
<b>SB</b>					
<b>S4</b>					
<b>S5</b>					

Anmerkung: Zur Erleichterung sind in diesen Tabellen nur die meistverbreiteten Kombinationen von Grund- und Zusatzanforderungen dargestellt.

## ÖNORM Z 1259 | Orthopädische Sicherheits- und Berufsschuhe



In der ÖNORM Z 1259 wird ein Verfahren für die Herstellung und Konformitätsbewertung von orthopädischen Sicherheits- und Berufsschuhen festgelegt. Die Anforderungen der ÖNORM Z 1259 gelten nur für Schuhwerke der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) und nicht für orthopädische Veränderungen bzw. Zurichtungen an Freizeitschuhen oder sonstigem Schuhwerk.

## Atlas - Erfahren Sie mehr über die Atlas Technologien

Atlas® ist einer der führenden Hersteller von Sicherheitsschuhen in Europa. An dem modernen Produktionsstandort in Dortmund werden jährlich 2,2 Millionen Paar Sicherheitsschuhe gefertigt. Jeder einzelne Schuh zeichnet sich durch hochwertigste Materialien und eine präzise Verarbeitung aus. Unter Einsatz modernster Technologien entwickelt Atlas® innovative Laufsohlenkonzepte, die für einen spürbar höheren Laufkomfort sorgen.



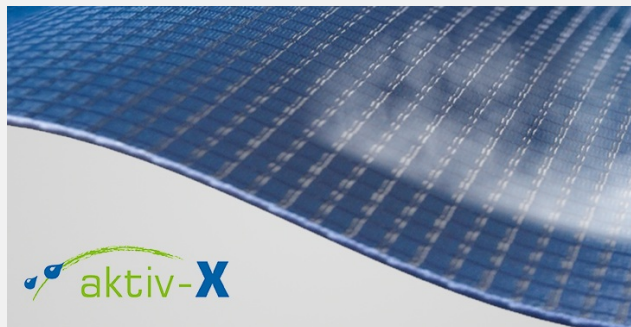
### 3D-DÄMPFUNGSSYSTEM

Das 3D-Dämpfungssystem von Atlas® ermöglicht ein spürbar schonendes und ermüdungsfreies Laufen.

- 1 Druckentlastende Einlegesohle
- 2 Dämpfende Komfort-Zwischensohle
- 3 Dynamisches Laufsohlensystem

## AKTIV-X®-FUNKTIONSFUTTER

Das aktiv-X®-Funktionsfutter wirkt feuchtigkeitsregulierend und sorgt dafür, dass die Schuhe schnell wieder trocknen. Es färbt nicht ab, ist hautfreundlich, scheuerbeständig und bietet dem Träger eine hohe Atmungsaktivität. Außerdem ist es zertifiziert nach dem OEKO-TEX® Standard 100.



## ALU-TEC®

alu-tec® Modelle zählen zu den leichtesten unter den Sicherheitsschuhen. Auf Grund der leichten Aluminiumkappe verlagert sich der Schuhschwerpunkt zur Fußmitte. Das bewirkt, dass Stolperunfälle vermieden werden. Das thermisch neutrale Verhalten von Aluminium lässt Kältebrücken im Schuhinnenraum entstehen.

## ATLAS® MPU® INNOFLEX LAUFSOHLENSYSTEM

Der zweischichtige Aufbau aus Lauf- und Zwischensohle bringt die Eigenschaften des besonders energieaufnahmefähigen Multifunktionalen-Polyurethans (MPU®) besonders hervor. Die Laufsohle mit ihren großformatigen Trittflächen ist besonders abriebfest und rutschhemmend, die Zwischensohle extrem energieaufnahmefähig und gleichzeitig stabilisierend.

Das INNOFLEX SYSTEM unterstützt den Träger in jeder Bewegungsphase. Von der Ferse bis zur Spitze werden die Kräfte über die gleiche, natürliche Kraftverlaufslinie geleitet. Spezielle Sohlenbereiche, wie die CLOUDZONE in der Ferse, sorgen für die optimale Dämpfung und vermitteln Trittsicherheit. Die FLEXKERBEN im Vorfußbereich unterstützen das natürliche Abrollverhalten und sorgen für perfekten Grip und Halt.

